

Zwei Baselbieter Judokas starten an der Kata EM

Am kommenden Wochenende 12./13. Mai 2007 finden in Wuppertal/Deutschland die Kata-Europameisterschaften im Judo statt. Für den Budokai Liestal und die ganze Region Nordwestschweiz ist es eine grosse Ehre, dass die beiden Aktivist*in*en Reto Dürrenberger 4. Dan und Dominik Brandt 3. Dan sich für diese Europameisterschaften qualifizieren konnten. Dieses Ziel erreichten Sie, indem Sie an der Kata-Schweizermeisterschaft vom vergangenen Oktober 2006 in Bern mit den Rängen 2 (Katame-no-kata) und 3 (Nage-no-kata) je ein Podestplatz erzielten.

Zudem holten sie im letzten Sommer 2006 an den World Judo Masters Championship in Tours (Frankreich) in der Katame-no-kata (Formen der Bodentechniken) den 6. Rang und in der Nage-no-kata (Formen des Werfens) den 10. Rang.

Die intensive Vorbereitungszeit läuft zur Zeit auf Hochtouren. Die beiden trainieren ein- bis zweimal täglich nach der Arbeit oder vor oder nach dem Training miteinander. 1996 absolvierten sie zusammen die erste Schwarzgurtprüfung (1. Dan), an der die Nage-no-kata verlangsamt wird. Im selben Jahr nahmen sie auch zum ersten Mal an der Kata Schweizermeisterschaft teil. Nach einer 5-jährigen Pause, gaben sie im 2003 ihr Comeback und erreichten bei der Katame-no-

kata auf Anhieb den 2. Rang. Im 2005 erkämpften sie sich den 3. Rang.

Bei der Kata muss man vorgegebene Würfe oder Techniken möglichst perfekt wiedergeben, dabei spielen Dynamik, Präzision, Harmonie mit dem Partner etc. eine grosse Rolle. Bei der Vorführung bewährt ein Schiedsrichtergremium die Techniken – jeder Fehler oder Fehlen wird gnadenlos «bestraft». So dürfen wir gespannt sein, ob die beiden ihre tollen Resultate aus dem letzten Jahr wiederholen können.

Es wird nicht einfach sein, das Teilnehmerfeld ist gross. An den letztjährigen Europameisterschaften in Torino dominierten vor allem Teilnehmer aus Italien und Spanien. Das beste Schweizerergebnis war ein 9. Rang, erreicht von A. Kiefliger und R. Klemenz vom JJJC Altdorf.

Für die Schweiz starten an diesem Wochenende drei Paare:

T. Willh/P. Bürgi, JS Regensdorf (Nage-no-kata), EM 2006/ 11. Rang; D. Fischli/E. Vanay (Ju-no-kata); Reto Dürrenberger/Dominik Brandt, Budokai Liestal (Katame-no-kata).

Reto und Dominik haben sich das hohe Ziel gesetzt, unter den ersten zehn zu sein. Sie starten am Samstag 12. Mai 2007 bei der Katame-no-kata. Werrvolle Erfahrungen an der EM zu sammeln ist den beiden genauso wichtig, wie eine gute Platzierung. BUDOKAI LIESTAL

Judo beider Basel siegte

pd. Das Kantonalteam des Judo beider Basel, an dem auch Kämpferinnen und Kämpfer vom Judo Sport Liestal teilnehmen, hat in Aitkirch (Frankreich) den ersten Platz in der Mannschaftswertung erreicht. Dieses höchst erfreuliche Resultat wurde am vergangenen Samstag in Aitkirch anlässlich eines der grössten Turniere im östlichen Teil Frankreichs hart erkämpft und ist um so erfreulicher, wenn man die Grössenordnungen dieses Anlasses berücksichtigt: Weit über 600 Kämpferinnen und Kämpfer aus Frankreich, Schweiz und Deutschland von jung (Kinder ab 8 Jah-

ren) bis «alte» (Veteranen über 40 Jahren) kämpften den ganzen Tag auf acht Mattenfeldern parallel.

Bei den Individualwertungen stehen die folgenden Kämpferinnen und Kämpfer des Judo Sport Liestal heraus:

Nadia Campestrin, 1. Platz, Junioren Damen U20 –70 kg (unter 20 Jahren); Tim Rohner, 2. Platz, Jugend Herren U17 –60 kg (unter 17 Jahren); Luca Campestrin, 2. Platz, Jugend Herren U17 –55 kg (unter 17 Jahren); Valentina Campestrin, 3. Platz, Jugend Damen U17 –52 kg (unter 17 Jahren).